

Inhalt

Abkürzungen	7
1 Einleitung und Danksagung (Tab. 1/1, 1/2).....	9
2 Methoden (Tab. 3/1, 3/2).....	13
3 Untersuchungsgebiet (Tab. 1/1,1/2).....	16
4 Kurze Übersicht der untersuchten Häfen und zuständige Literatur (Tab. 1/1, 1/2).....	20
5 Klimaverhältnisse: Klimagramm 1–16 (Tab. 2).....	24
6 Vegetation der Häfen (Tab. 4).....	30
6.1 Standortsverhältnisse der Hafengebiete (Tab. 3/1, 3/2).....	30
6.2 Syntaxonomische Übersicht	31
6.3 Beschreibung der Pflanzengesellschaften 1–94 (Tab. 5–75).....	35
6.4 Vertretung der Vegetationseinheiten in einzelnen Flusshäfen und die wichtigsten Unterschiede zwischen der Vegetation in beiden Fluss-Systemen	142
6.5 Zum Vergleich der mitteleuropäischen Flusshafenvegetation mit der Fluss- und Seehafenvegetation in anderen Teilen Europas (Tab. 76).....	144
6.6 Hafenspflanzengesellschaften nach der Stufe der Bedrohung und Seltenheiten in beiden Fluss-Systemen (Tab. 77).....	147
6.7 Bedeutung der Hafenvvegetation und Hafenflora	149
6.8 Lokalisation der Vegetationsaufnahmen in Tab. 5–76.....	152
7 Flora der Häfen	167
7.1 Synanthrope Pflanzen in Häfen in beiden Fluss-Systemen – chorologisches System.....	167
7.2 Floristisch-taxonomische Übersicht	169
7.2.1 Einleitende Bemerkungen zur Übersicht der Taxa.....	169
7.2.2 Übersicht der einzelnen Taxa	173
7.2.2.1 Höhere Pflanzen (1255 Taxa)	173
7.2.2.2 Bryophyta, Lichenes und Fungi.....	282
7.3 Biostatistische Bewertung der Hafenflora (Tab. 78, 79)	285
7.4 Stromtalpflanzen in Flusshäfen und Flusstälern.....	316
8 Adventivpflanzen der Häfen.....	318
8.1 Übersicht über die Flora in beiden Fluss-Systemen: gegenwärtiger Zustand.....	318
8.2 Hauptquellen der Diasporen der Adventivflora (Tab. 80)	320

8.3	Betriebe für die Verarbeitung von Ölfrüchten in Städten als Eintrittstor für Öladventivpflanzen (Tab. 81)	322
8.4	Das Phänomen der Migrationswege der Adventivpflanzen und wie sie in beiden Fluss-Systemen zum Ausdruck kommen	324
9	Die Naturalisierung der „Hafen“-Adventivpflanzen in synanthropen und natürlichen Spezial-Ökotope (außer Häfen) und in Niederlassungen und deren Umgebung und an Wasserläufen in der Tschechischen Republik und in der Slowakei	329
9.1	Invasive Neophyten mit Archäophyten und fremde expansive Unkräuter in mitteleuropäischen Flusshäfen und die Möglichkeiten zur Beschränkung	329
9.2	Große Bahnhöfe an Wasserstraßen und deren Bedeutung für die Naturalisierung der „Hafen“-Adventivpflanzen (Tab. 82)	331
9.3	Ausbreitung der Ölpflanzenadventive in die Umgebung von Landwirtschaftsunternehmen, auch in Felder, im Elbetal in Mittelböhmen (Tab. 83)	333
9.4	Bemerkungen zur Naturalisierung der „Hafen“-Adventivpflanzen auf natürlichen Ökotope der Elbe-Moldau- und der Donau-Wasserstraße	334
10	Geschützte und bedrohte Gefäßpflanzen in den Elbe-Moldau- und Donau-Häfen (J. Dostálek und V. Jehlík)	337
11	Hafenflora, Hafenvegetation und Binnenschifffahrt	342
12	Zusammenfassungen	343
12.1	Zusammenfassung	343
12.2	Summary	349
12.3	Souhrn	354
13	Literatur	360
	Tabellen	383
14	Register	518
14.1	Register der wissenschaftlichen Pflanzennamen	518
14.2	Register der wissenschaftlichen Namen der Vegetationseinheiten	537
	Curriculum vitae des Verfassers	541